

## Mary-Ward-Gym-Blues

1.

Ja, in der Schneckgassn Nummer 3  
da steht ein wunderschönes großes Haus.  
Geht dort ana vielleicht amal vorbei,  
dann hört er fröhliches Schülerschrei,  
er geht vorbei und hört den  
Mary-Ward-Gym-Blues.

2.

Ja, in der Fruah an an Wochentag  
da geht net immer jeder gerne dort hinein.  
Der ane fiacht sie vor irdendan Test,  
a anderer gar vor ana Schularbeit.  
Ja, dann is Zeit für den  
Mary-Ward-Gym-Blues.

3.

Ja, bist a Lehrer in dera Schui,  
dann is dei Leben a net immer federleicht,  
hast an Ärger mit irdendan Kind,  
kommst manchmal mit Eltern net auf gleich.  
Ja, dann kumm und pfeif dir den  
Mary-Ward-Gym-Blues.

4.

Ja, so a Schuijahr is schnell vorbei,  
ja, und die wunderschöne Ferienzeit fangt an.  
Doch schon nach drei Wochen  
raufst du dir deine Haar,  
du kummst dir einsam und ganz verlassn vor;  
ja, dann is klar: Du hast den  
Mary-Ward-Gym-Blues.

5.

Ja, dieser Blues soll für alle sein,  
ja, die das Blues-Singen dort probiern.  
Das ist der Schüler-Blues, der Lehrer-Blues,  
der Sekretariats- und Direktoren-Blues,  
ein jeder singt zum Schluss den  
Mary-Ward-Gym-Blues.

Text u. Musik: Walter Zechmeister